

Anlage A zur V/1062/2020

Kurzüberblick

Inhalt der Vorlage ist der Beschluss zur öffentlichen Auslegung der Planunterlagen des vorhabenbezogenen Bebauungsplans für das Projekt „Hafenmarkt“ im Bereich östlich des Hansarings, zwischen der Schillerstraße und dem Hafenweg sowie der zugehörigen Änderung des Flächennutzungsplans.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan und der parallelen Änderung des Flächennutzungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung des als „Hafenmarkt“ bezeichneten Vorhabens geschaffen werden.

Teil der Bauleitplanverfahren ist die öffentliche Auslegung der Planentwürfe. Die Beteiligung der politischen Gremien zur öffentlichen Auslegung soll, das es sich hier um eine Angelegenheit von erheblicher kommunalpolitischer Bedeutung handelt, nicht wie üblich durch Kenntnisnahme der Planentwürfe in der zuständigen Bezirksvertretung und im Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung (ASS) erfolgen, sondern durch einen Beschluss des Rates.

Die öffentliche Auslegung soll im Anschluss an die politischen Beratungen im April / Mai 2021 stattfinden.

Finanzierung

Die Sicherung der Umsetzung der Vorhabenziele erfolgt über einen zwischen der Stadt Münster und der Vorhabenträgerin abzuschließenden Durchführungsvertrag. In diesem Vertrag wird auch eine Kostenbeteiligung durch die Stadt vereinbart. Die für die Stadt Münster endgültig anfallenden Kosten werden zum Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ermittelt.

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	X	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
---------------------------	---	--------------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------------

Rechtliche Grundlage: § 1 Abs. 3 Satz 1 BauGB

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Die Umsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans unterstützt die wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln. Hierdurch wird ein positiver Beitrag zum Querschnittsthema Demographie geleistet. Die geplante Einrichtung von Pflegewohnungen sowie zwei Großtagespflegestellen für Kinder berührt ebenfalls dieses Thema.

Gegenüber der ehemaligen gewerblichen Nutzung, mit einem ebenfalls hohen Versiegelungsgrad und fehlenden Vegetationsflächen, sind keine zusätzlichen Belastungen bzw. Versiegelungen mit den Entwicklungszielen verbunden. Aus klimatischer Sicht ist daher nicht mit einer Verschlechterung der bisherigen Versiegelungssituation zu rechnen. Als Maßnahmen zur Verbesserung des Mikroklimas sind eine großflächige Begrünung der Dachflächen, die Errichtung des Pocket-Parks im südöstlichen Übergang des Vorhabens zum Hafenweg sowie die Anpflanzung von Bäumen auf der ebenerdigen Stellplatzfläche sowie im Ein- und Ausfahrtbereich zum Hansaring und die Anlage von Vegetationsflächen geplant.